

**Eigenbetrieb WAW
der Gemeinde Weinböhla
Friedensstraße 2
01689 Weinböhla**

Abfall/Altlasten
Abwasserbehandlung
EMSR-Technik
Hochwasserschutz/Wasserbau
Infrastruktur
Objektbetreuung
Straßenbau
Wasserversorgung

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen Hadi Salloum / hsa
Telefon 0351 42436 - 16
Telefax 0351 42436 - 29
E-Mail Hadi.salloum@mocon-ing.de

Tag 23.02.2024

Vergabevorschlag

**Erneuerung Trinkwasserleitung Beethovenstraße von Maxstraße bis Nizzastraße
Maßnahme Nr. 10380-41443
Vergabe-Nr. 10380-41443**

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Maßnahme Erneuerung Trinkwasserleitung Beethovenstraße von Maxstraße bis Nizzastraße in 01689 Weinböhla wurde durch den Auftraggeber die Ausführungsplanung und eine Öffentliche Ausschreibung veranlasst.

1. Vorbemerkungen

Für die Ausführung der Bauleistungen wurde auf Basis der Ausführungsplanung eine Öffentliche Ausschreibung vorbereitet. Die Veröffentlichung erfolgte auf der Vergabepattform eVergabe.de am 23.01.2024 und im Sächsischen Ausschreibungsblatt Nr. 04/2024 vom 26.01.2024 unter Nr. 3598085.

Einreichungstermin für die Angebote war der 13.02.2024, 10:00 Uhr.

Die Ausschreibung wurde von 6 Bewerbern von der Plattform eVergabe.de heruntergeladen. (Anlage 1: Bestellerliste).

Zum Eröffnungstermin am 13.02.2023 lagen 5 Angebote vor (Anlage 2: Niederschrift über die Öffnung der Angebote).

Seite 2 zum Vergabevorschlag vom 23.02.2024

Liste der Bieter:

Bieter-Nr.	Firma	Adresse	Datum Angebot	Angebotssumme brutto (EUR)
1	WeBer Bau GmbH	Eichenallee 17 01558 Großenhain	13.02.2024	186.351,49
2	Aqua-Service Rohrleitungsbau GmbH	Gewerbestraße 6 04758 Liebschützberg	13.02.2023	196.276,22
3	Ludwig Pfeiffer Hoch- u. Tiefbau GmbH	Behringstraße 24 01159 Dresden	13.02.2024	282.187,00
4	Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH	Dobrabach 5 01561 Lampertswalde	13.02.2024	174.565,41
5	Hoch- und Tiefbau Dresden GmbH	Sachsenwerk Straße 31 01257 Dresden	13.02.2024	256.117,20

Nebenangebote in Verbindung mit einem gültigen Hauptangebot waren zugelassen.

Zum Eröffnungstermin lag ein Nebenangebot der Firma WeBer Bau GmbH und zwei Nebenangebote der Firma Aqua-Service Rohrleitungsbau GmbH vor.

Die Auswertung der Angebote erfolgt nach VOB/A §16 /Ausgabe 2019 sowie nach SächsVergabeG vom 14.04.2013.

2. Formale Angebotswertung

2.1 Prüfung auf zwingende Ausschlussgründe

lfd. Nr.	Kriterium	Bieter Nr. 1	Bieter Nr. 2	Bieter Nr. 3	Bieter Nr. 4	Bieter Nr. 5
1	Angebot lag rechtzeitig vor	ja	ja	ja	ja	ja
2	Angebot ist unterschrieben	ja	ja	ja	ja	ja
3	Änderung der Vergabeunterlagen	nein	nein	nein	nein	nein
4	Bieterangaben zweifelsfrei	ja	ja	ja	ja	ja
5	wettbewerbswidrigen Absprachen	nein	nein	nein	nein	nein
6	unzulässigen Nebenangebote	nein	nein	nein	nein	nein
7	Preisnachlässe mit Bedingungen	nein	nein	nein	nein	nein
8	vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen des Bieter hinsichtlich Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit erkennbar	nein	nein	nein	nein	nein

Alle Angebote gingen in die weitere Wertung ein.

2.2 Prüfung auf fakultative Ausschlussgründe

Nr.	Kriterium	Bieter Nr. 1	Bieter Nr. 2	Bieter Nr. 3	Bieter Nr. 4	Bieter Nr. 5
	gem. § 6a Abs. 2 und 3 VOB/A					
1	Umsatz für vergleichbare Leistungen in den letzten abgeschlossenen Geschäftsjahren	X(PQ) 22,21,20	FB 124 23,22,21	X(PQ) 22,21,20	(FB 124) 23,22,21	X(PQ) 21,20,19
2	Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebene Leistung vergleichbar sind	X(PQ) 23,20,19	FB 124	X(PQ) 23,22,21	(FB 124)	X(PQ) 23,22,21
3	die Zahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte	X(PQ) 23,22,21	FB 124 23,22,21	X(PQ) 22,21,20	(X)	X(PQ) 22,21,20
4	Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes	X(PQ)	FB 124	X(PQ)	(X)	X(PQ)
5	kein Insolvenzverfahren vorliegt	X(PQ)	FB 124	X(PQ)	(FB 124)	X(PQ)
6	Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet	X(PQ)	FB 124	X(PQ)	(FB 124)	X(PQ)
7	keine nachweislich schweren Verfehlungen	X(PQ)	FB 124	X(PQ)	(FB 124)	X(PQ)
8	Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben, Beiträgen ordnungsgemäß erfüllt	X(PQ)	FB 124	X(PQ)	(FB 124)	X(PQ)
9	Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet (Bescheinigung)	X(PQ)	FB 124	X(PQ)	(FB 124)	X(PQ)
10	Handelsregisterauszug	X(PQ)	FB 124	X(PQ)	(FB 124)	X(PQ)
11	Freistellungsbescheinigung	X	---	X	(FB 124)	X
12	Formblatt 221/222	X	X	X	X	X
13	Formblatt 233	X	X	X	X	---
14	Anlage zu 216	X	X	X	X	---
15	gültige Haftpflichtversicherung	(X)	---	---	(X)	---
16	Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt	(X)	FB 124	---	(FB 124)	---
17	aktuelle Referenzliste	X(PQ)	FB 124	X(PQ)	(FB 124)	X(PQ)
18	DVGW-Zulassung	(X)	---	---	X	---
19	Angaben und Erklärungen sind vollständig	nein	nein	nein	nein	nein
20	Anteil an NAN-Leistungen < 50%	ja	ja	ja	ja	ja
21	Preisangaben vollständig	X	X	X	X	X

X... Unterlagen und Nachweise liegen vor,

(PQ)... Präqualifikation liegt vor

(X)... Nachforderung, geliefert

---... Unterlagen und Nachweise liegen nicht vor

FB 124... Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung

(FB 124)... Nachforderung, geliefert

Seite 4 zum Vergabevorschlag vom 23.02.2024

Die fakultative Prüfung ergab, dass alle Bieter, die in die weitere Wertung kommen, ihren Fachkundenachweis nach § 6a Abs. 2 Nr. 1-9 VOB/A 2019 erbrachten.

Nachforderung von fehlenden Unterlagen und Aufklärungsgespräche:

Der auf Rang Nr. 1 liegende Bieter Nr. 4, die Fa. Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH wurde mit Schreiben vom 16.02.2024 (per E-Mail) zur Übergabe des Haftpflichtversicherungsnachweises, Referenznachweis, Freistellungsbescheinigung usw. aufgefordert (Anlage 4). Die nachgeforderten Unterlagen wurden durch die Firma Fa. Tie-Ku GmbH per E-Mail am 18.02.2024 übergeben (Anlage 5).

Der auf Rang Nr. 2 liegende Bieter Nr. 1, die Fa. WeBer Bau GmbH wurde mit Schreiben vom 16.02.2024 (per E-Mail) zur Übergabe des Haftpflichtversicherungsnachweises, DVGW-Zulassung, Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts usw. aufgefordert (Anlage 6). Die nachgeforderten Unterlagen wurden durch die Firma WeBer Bau GmbH am 22.02.2024 per E-Mail übergeben (Anlage 7).

Bei den auf Rang 2, 3 und 5 liegenden Angeboten wurde auf eine Nachforderung der Nachweise verzichtet, da sie nicht in die engere Wahl kommen.

Der Eigenbetrieb WAW hat für die Beiden Bieter auf Rang 1 und 2 eine Abfrage des Wettbewerbsregisters durchgeführt. Es liegen keine Eintragungen im Wettbewerbsregister für die Fa. Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH und die Firma WeBer Bau GmbH vor.

Prüfung der prozentualen Anteile NAN:

Der Anteil der Nachunternehmer-Leistungen liegt gemäß der im Formblatt 233 angegebenen Nachunternehmer sowie gemäß den Angaben im Formblatt 221 Preisermittlung bei allen Bietern unter 50 %.

Zusammenfassung

Die Prüfung der Angebote ergab, dass kein Angebot aus zwingenden Gründen von der weiteren Prüfung und Wertung ausgeschlossen werden musste.

Alle Angebote gingen in die weitere Wertung ein.

3. Eignungsprüfung

Die Prüfung der Fachkunde der Leistungsfähigkeit und der Zuverlässigkeit erfolgt auf Basis des § 6a Abs. 2 Punkt 1-9 VOB/A 2019 (siehe auch Formblatt 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen).

Die dazu erforderlichen Angaben sind zu finden in der Präqualifikation oder dem FB 124 (Eigenerklärung) sowie in zusätzlich in den Vergabeunterlagen geforderten Nachweisen (Freistellungsbescheinigung; gültige Haftpflichtversicherung; Referenzliste vergleichbarer Leistungen; DVGW-Nachweis).

Der Bieter Nr. 1, die Fa. WeBer Bau plant die Rohrleitungsarbeiten an einen Nachunternehmer zu vergeben. Die DVGW-Zulassung des geplanten Nachunternehmers (EGR Energiegesellschaft Riesa GmbH) liegt vor.

Vom Bieter Nr. 4, der Fa. Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH liegt der Nachweis der DVGW-Zulassung vor sowie alle restlichen Nachweise als Eigenerklärung bzw. als Referenz.

Seite 5 zum Vergabevorschlag vom 23.02.2024

Zusammenfassung

Alle Bieter haben zum Nachweis Ihrer Eignung Angaben zur Präqualifizierung gemäß Formblatt FB 124 bzw. durch Angabe der PQ-Nummer gemacht.

Im Rahmen der Anforderung an die Qualifikation der Bieter wurde für die Ausführung der Bauleistungen der Nachweis über die DVGW-Zulassung gefordert.

Alle Bieter, die in die engere Wahl kommen, haben den geforderten Nachweis der Qualifikation mittels eigener Urkunden bzw. Urkunden der Nachunternehmer bzw. auftragsgebundener Verpflichtungserklärungen erbracht.

Alle Bieter gehen in die weitere Wertung ein.

4. Prüfung der Angemessenheit des Preises

4.1 Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Prüfung erfolgte digital mittels Programm iTWO 64 2022. Das Ergebnis der Prüfung wurde im Preisspiegel (Anlage 3) ausgedruckt. Das Prüfergebnis wurde in die Niederschrift über die Öffnung der Angebote (Anlage 2) eingetragen. Es lag ein Angebot mit Nachlass ohne Bedingungen vor.

Nach rechnerischer Prüfung ergibt sich nachfolgende Rangfolge:

Rang-Nr.	Bieter-Nr.	Firma	Angebotssumme brutto (EUR)	Nachlass in %	Angebotssumme mit Nachlass brutto (EUR)
1	4	Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH	174.565,41	/	174.565,41
2	1	WeBer Bau GmbH	186.351,49	/	186.351,49
3	2	Aqua-Service Rohrleitungsbau GmbH	196.276,22	2	192.350,70
4	5	Hoch- und Tiefbau Dresden GmbH	256.117,20	/	256.117,20
5	3	Ludwig Pfeiffer Hoch- u. Tiefbau GmbH	282.187,00	/	282.187,00

4.2 Technische Prüfung

Prüfung der Nebenangebote

Zum Eröffnungstermin lag ein Nebenangebot der Firma WeBer Bau GmbH und zwei Nebenangebote der Firma Aqua-Service Rohrleitungsbau GmbH vor.

Der Bieter Nr. 1 die Firma WeBer Bau GmbH bietet mit ihrem Nebenangebot eine Pauschalierung der Gesamtabrechnungssumme. In geeigneten Fällen können entsprechend §2 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A die Bauleistungen als Pauschalsumme vergeben werden. Voraussetzung dafür ist, dass

Seite 6 zum Vergabevorschlag vom 23.02.2024

die Leistungen nach Ausführungsart und Umfang genau bestimmt werden können. Bei den zu vergebenden Leistungen handelt es sich um Tiefbauarbeiten, hier sind trotz sorgfältiger Planung unerwartete Baugrundverhältnisse mit Auswirkungen auf die auszuführenden Leistungen bzw. Mengenänderungen nicht selten, so dass die Voraussetzungen für den Abschluss eines Pauschalvertrages nicht erfüllt sind. Das Nebenangebot kann nicht gewertet werden.

Der Bieter Nr. 2 die Firma Aqua-Service Rohrleitungsbau GmbH bietet mit ihrem Nebenangebot Nr. 1 eine Pauschalierung der Gesamtabrechnungssumme und mit zweitem Nebenangebot die Ausführung der Trinkwasserleitung komplett in grabenloser Rohrverlegung an und verbindet dies mit einer Pauschalierung der Gesamtabrechnungssumme. Auch hier gilt, dass in geeigneten Fällen entsprechend §2 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A die Bauleistungen als Pauschalsumme vergeben werden können. Voraussetzung dafür ist, dass die Leistungen nach Ausführungsart und Umfang genau bestimmt werden können. Bei den zu vergebenden Leistungen handelt es sich um Tiefbauarbeiten, hier sind trotz sorgfältiger Planung unerwartete Baugrundverhältnisse mit Auswirkungen auf die auszuführenden Leistungen bzw. Mengenänderungen nicht selten, so dass die Voraussetzungen für den Abschluss eines Pauschalvertrages nicht erfüllt sind. Die Nebenangebote 1 und 2 können nicht gewertet werden.

Prüfung der Bieterangaben:

Der Bieter Nr. 1 die Firma WeBer Bau GmbH hat keine eigene Bieterangabe gemacht, es gelten die Angaben im Langtext der LV-Position

Die Bieterangaben aller anderen Bieter erfüllen den geforderten Zweck.

4.3 Wirtschaftliche Prüfung

Prüfung der Formblätter zur Preisermittlung / Angemessenheit des Preises

Insgesamt besteht ein Abstand von 6,7 % vom günstigsten Bieter (Bieter Nr. 4, Fa. Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH) zum nächsten Bieter in der Rangfolge (Bieter Nr. 1, Fa. Weber Bau GmbH). Die Gesamtsumme des günstigsten Bieters Nr. 1 (Fa. Fa. Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH) wird dabei im Vergleich als 100 % angesetzt.

Neben der Prüfung der Formblätter zur Preisermittlung wurde auf Anforderung von der Fa. Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH (Bieter Nr. 4) und der Fa. WeBer Bau GmbH (Bieter Nr. 1) eine schriftliche Aufklärung der Kalkulationsgrundlagen von ausgewählten Positionen mit ungewöhnlich niedrigen/hohen Angebotspreisen anhand der Urkalkulation abgegeben. Die Firma WeBer Bau hat eine Aufklärung in Form der Aufgliederung der Einheitspreise mit Erläuterungen geliefert sowie eine Erklärung abgegeben, dass das Angebot in seiner Gesamtheit auskömmlich kalkuliert ist. Die Fa. Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH hat zur Aufklärung der Einheitspreis einen Auszug aus der Urkalkulation übergeben. Unter Berücksichtigung der Aufklärung können im Vergleich zu üblichen Angebotspreisen bzw. im Vergleich der Bieter keine unangemessen niedrigen bzw. hohen Angebotspreise festgestellt werden.

Seite 7 zum Vergabevorschlag vom 23.02.2024

Vergleich der Angebotssummen mit dem verpreisten Leistungsverzeichnis

Im Zug der detaillierten Mengenermittlung für das Ausschreibungs-Leistungsverzeichnis wurden die Mengen gegenüber die Kostenschätzung angepasst, sodass ein Vergleich mit dem verpreisten Leistungsverzeichnis erfolgt. Die Summe des verpreisten Leistungsverzeichnisses liegt 5,5% unter die Summe des Mittelpreises.

Das günstigsten Angebot der Fa. Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH (Bieter Nr. 4) liegt 19% unter dem verpreisten LV. Die Differenz kann mit dem günstigen Ausschreibungszeitpunkt und damit günstigen Angeboten begründet werden.

Zusammenfassung:

In die engere Wahl kommen nur solche Angebote, die unter Berücksichtigung eines rationellen Baubetriebes und sparsamer Wirtschaftsführung eine einwandfreie Ausführung erwarten lassen.

Die technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote ergibt die Gleichwertigkeit der Angebote. Die Angebote unterscheiden sich alleinig im Angebotspreis.

Nach technischer und wirtschaftlicher Prüfung ergibt sich keine geänderte Rangfolge.

5. Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Rang-Nr.	Bieter Nr.	Firma	Angebotssumme inkl. Nachlass und gewerteter Nebenangebote brutto (EUR)
1	4	Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH	174.565,41
2	1	WeBer Bau GmbH	186.351,49
3	2	Aqua-Service Rohrleitungsbau GmbH	192.350,70
4	5	Hoch- und Tiefbau Dresden GmbH	256.117,20
5	3	Ludwig Pfeiffer Hoch- u. Tiefbau GmbH	282.187,00

Wir schlagen vor, den Bieter mit dem insgesamt wirtschaftlichsten Angebot, die Firma

**Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH
Dobrabach 5
01561 Lampertswalde**

mit der Durchführung der Bauleistungen in Höhe von

174.565,41€ brutto

zu beauftragen.

Seite 8 zum Vergabevorschlag vom 23.02.2024

Mit freundlichen Grüßen

MoCon Ingenieure GmbH

ppa.
Dipl.-Ing. Thomas Weinhold

i. A.
B. Eng. Hadi Salloum

Anlagen:

- Bestellerliste (1)
- Niederschrift über die Öffnung der Angebote (2)
- Preisspiegel (3)
- Schreiben MoCon Ing. an Fa. Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH vom 16.02.2024 (4)
- Antwortschreiben Fa. Tief- und Kulturbau Mühlbach GmbH vom 18.01.2024 per Mail (5)
- Schreiben MoCon Ing. an Fa. WeBer Bau GmbH vom 16.02.2024 (6)
- Antwortschreiben Fa. WeBer Bau GmbH vom 22.02.2024 (7)
- 5 Originalangebote (8)